

Mittwoch, 30. März 2011

Gala zum Fünfjährigen

Benefiz-Veranstaltung der BürgerStiftungLohmar



■ Auf ein volles Haus hoffen die Mitglieder der BürgerStiftung und die teilnehmenden Künstler. „Tébé & Leiste“ zeigten spontan eine Kostprobe ihres akrobatischen Könnens. FOTO: KIERAS

VON PAUL KIERAS

Lohmar. Am 1. Mai feiert die BürgerStiftungLohmar ihren fünften Gründungstag. Aus diesem Anlass findet in der Jabachhalle ein großes Fest statt, das alle Sinne ansprechen soll und dementsprechend den Namen „SinnSation“ trägt.

Aber nicht mit einem elitären Kreis geladener Gäste, sondern alle Bürger der Stadt sind eingeladen, wie Geschäftsführerin Gabriele Willscheid betonte. Ziel ist es an diesem Abend auch, möglichst viel Geld zur Aufstockung des Stiftungskapitals einzunehmen. Zwar ist das Kapital von 174.500 Euro im Gründungsjahr 2006 auf 363.000 Euro in 2010 angewachsen, allerdings hat die Finanzkrise auch die Stiftung getroffen. Die Zinserträge sind

von teilweise 15.000 Euro im Jahr auf etwa 8.000 Euro zurückgegangen.

Die Verbindlichkeiten steigen aber stetig. Denn die Stiftung unterstützt zahlreiche Projekte in den unterschiedlichsten Bereichen. Dazu gehört beispielsweise ein Stipendium, das ausgewählten Lohmarer Abiturienten für ein Studium über acht Semester zur Verfügung gestellt wird. Für die bisher fünf Stipendien beläuft sich die Summe auf 10.500 Euro. 65 Förderanträge wurden insgesamt gestellt, 42 mit einer Summe von rund 35.000 Euro bewilligt.

Dazu kommen Ausgaben über knapp 7.000 Euro für die jährliche Weihnachtswunschbaum-Aktion.

Für das Fest am 14. Mai haben namhafte Künstler aus Lohmar zugesagt, die weit über

die Grenzen der Stadt bekannt sind. Dazu gehören das durch den Zirkus Roncalli berühmt gewordene Comedy-Duo „Tébé & Leiste“, die A-Cappella Gruppe „Die Kellner“, der Chor „Da Capo“, die Ballettschule Im Hofgarten sowie „Die Hermanns“, die mit Kontrabass, Gitarre, Mandoline und Mundharmonika Lieder aus den 60er Jahren bis heute, neu arrangiert, als Tischmusik während eines Drei-Gänge-Menüs präsentieren, das ebenfalls zum Programm gehört.

Auch die Vorsitzende Renate Krämer hofft auf ein volles Haus, denn letztendlich kommt das Geld wieder den Lohmarer Bürgern zugute. Karten zum Preis von 49 Euro gibt es bei den Geschäftsstellen der VR-Bank in Lohmar sowie der Lindenaapotheke an der Hauptstraße.